



NATÜRLICH JEDEN TAG.

www.stadtwerke-schwerin.de



PRESSEINFORMATION

Unternehmenskommunikation/Presse
Eckdrift 43 – 45
19061 Schwerin
Tel.: 0385 633 11 90
Fax: 0385 633 12 93
E-Mail: kommunikation@swn.de
Internet: www.stadtwerke-schwerin.de

Schwerin, den 17.05.2022

Internationaler Besuch am HKW Süd

ERASMUS-Schülergruppe besichtigt Anlagen der Stadtwerke Schwerin

Wie sieht die nachhaltige Energiegewinnung von morgen aus? Und wie ist die Landeshauptstadt Schwerin in Sachen erneuerbare Energien aufgestellt? Diese und viele andere Fragen wurden am heutigen Tag von einer internationalen Schülergruppe am Heizkraftwerk Süd zusammen mit den Stadtwerke Schwerin diskutiert. Organisiert wurde der Besuch im Rahmen des europäischen Austauschprogramms ERASMUS von der Schweriner Nils-Stensen-Schule sowie ihren Partnerschulen in Kotka (Finnland), Bergamo (Italien) und Świdnica (Polen). Alle 35 Schülerinnen und Schüler besuchen die elfte Klasse und widmen sich während ihres Aufenthaltes in Schwerin schwerpunktmäßig dem Thema der nachhaltigen Energiegewinnung.

Nach einer Begrüßung durch den Leiter des Kraftwerkes, René Tilsen, folgten ein Überblick über den Ausbau der erneuerbaren Energien durch die Stadtwerke Schwerin, Details zum deutschen und europäischen Energiemix sowie die Besichtigung von Biogasanlage und Wärmespeicher. „Wir freuen uns sehr über das Interesse der Jugendlichen an diesem zukunftssträchtigen Thema. Auf unserem Kraftwerksgelände haben wir schon länger einiges in Sachen nachhaltiger Energiegewinnung und -nutzung zu bieten. Bereits seit 2009 ist unser Wärmespeicher im Einsatz, der uns die Speicherung von zeitweise überschüssigem Strom in Form von Wärme ermöglicht. Diese wird anschließend zur Fernwärmegewinnung genutzt. Mit unserer Biogasanlage erzeugen wir bereits seit 2007 Energie aus nachwachsenden Rohstoffen. Ein besonderes Highlight war natürlich auch unser derzeit im grundlegenden Umbau befindliches Heizkraftwerk. So eine Baustelle sieht man schließlich nicht alle Tage,“ fasst Tilsen zusammen. Zwar nicht am Standort in Süd, aber dennoch von Interesse waren zudem die Informationen zur derzeit im Bau befindlichen Geothermieanlage in Lankow zur Gewinnung grüner Fernwärme und die Photovoltaikanlage auf der rekultivierten Deponiefläche in Stralendorf.



NATÜRLICH JEDEN TAG.

www.stadtwerke-schwerin.de



BU: Die internationale Schülergruppe aus Kotka (Finnland), Bergamo (Italien), Świdnica (Polen) und der Schweriner Nils-Stensen-Schule interessierte sich besonders für die Biogasanlage der Stadtwerke Schwerin.

Foto: SWS



NATÜRLICH JEDEN TAG.

www.stadtwerke-schwerin.de



BU: René Tilsen (links), Leiter der Stadtwerke-Kraftwerke, erklärt die Funktionsweise der Biogasanlage.
Foto: SWS